

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96345
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>487</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.10.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	564,25
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Grenzgraben zwischen zwei Grünlandflächen, beiderseits zeitweilig beweidet, im Westen sehr intensiv und zertreten, auf der Ostseite etwas moderater, offenbar auch mit Pflegeschnitten. Der Graben erstreckt sich über eine Breite von 2 bis 3 m, ist grundsätzlich gegen die Beweidung abgezaunt, wobei der Weidezaun zum einen relativ dicht im Ufer steht und zum anderen nicht voll funktionstüchtig ist, so dass zumindest von Westen her das Ufer erheblich zertreten ist und bis in die Grabenmitte hinein beweidet wurde. Der Graben hat eine etwa 1 m breite Wasserfläche, die nur etwa 20 cm unter dem benachbarten Gelände liegt, vermutlich aber zeitweilig wegrocknet. Der Graben ist vollständig überwachsen von nitrophytischen Röhrichtern v.a. aus Rohrglanzgras, etwas Wasserschwaden, einigen Arten der feuchten Hochstaudenfluren und Flatterbinsen im oberen Randbereich. Insgesamt nur mäßig artenreich ausgeprägt, fast ohne offene Wasserflächen, dadurch auch fast ohne Bedeutung als Laichgewässer für Amphibien. Mit starken Verlandungstendenzen durch das sehr moorige, pastöse Substrat in der Nachbarschaft, das von den Rindern in den Graben hineingetreten wird.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Großmoordamm und Hörstener Straße, östlich Kleingärten			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland			
<b>Rechtswert (X)</b>	567012	<b>Hochwert (Y)</b>	5922644	
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hoopter Randmoorzone (673.21)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Gut Moor (704)	<b>Gemarkung</b>	Gut Moor (717)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>				
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

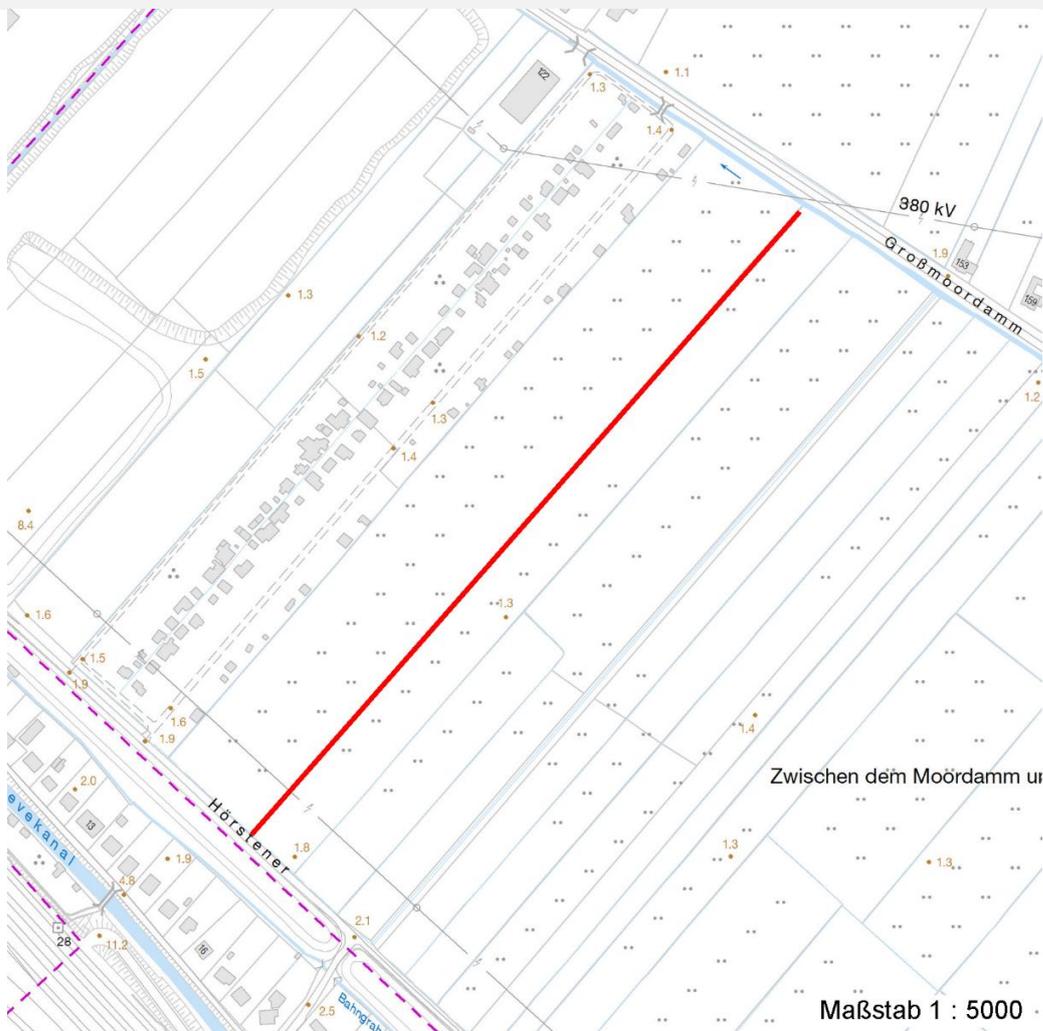
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96345
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	14.10.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	564,25
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96345	30510	6622	240	03.10.1998	/	6624	30

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49697	0	6622_487_141015_1.JPG	
49698	0	6622_487_141015_2.JPG	
49699	0	6622_487_141015_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

08.04.2020

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96345
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>487</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.10.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	564,25
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Verlust der offenen Wasserfläche, nur mäßig artenreich, eutrophiert durch Dauerbeweidung.
Wertgesichtspunkte	Strukturelle Bereicherung, kleinräumig eventuell noch Eignung als Laichgewässer für Moorfrosch.
Maßnahmen	Die Maßnahmen, die zu ergreifen sind, hängen von der Gesamtkonzeption im Gebiet ab. Die sehr feuchten Moorflächen können auch renaturiert werden. Soll zukünftig eine Grünlandnutzung aufrecht erhalten werden, so ist eine minimale Grabenunterhaltung notwendig. Dabei sollte der Graben regelmäßig schonend unterhalten werden, jeweils unter Erhalt eines Teils der Vegetation, um langfristig hier eine größere Vielfalt zu entwickeln.
<b>Größe</b>	
Breite	3.00 m

## Foto

**Fotodatei** 6622\_487\_141015\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6622\_487\_141015\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96345
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>487</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.10.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	564,25
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Foto

**Fotodatei** 6622\_487\_141015\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96345
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>487</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.10.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	564,25
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V			
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-										V D			
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-													
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-													
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-										V			
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-													
Persicaria minor (Kleiner Knöterich)	7	w		-	-										3			
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-	-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-													
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>24</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland